

Ohne die größte deutsche Wirtschaftsauskunftei Schufa läuft nichts

Die graue Eminenz der deutschen Wirtschaft

Die Schufa (Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung) ist ein Privatunternehmen, das 1927 gegründet wurde, um die Zahlungsmoral von Kunden zu beurteilen. Inzwischen ist sie die größte Wirtschaftsauskunftei Deutschlands und allgegenwärtig. Kein Kredit, kein Handyvertrag, kein Ratenkauf, kein Bankkonto, ohne dass die Schufa davon erfährt. In die Karten lässt sie sich nur ungern schauen.

Die Schufa Holding AG verfügt über 682 Millionen Datensätze zu mehr als 66,3 Millionen Personen (Deutschland hatte Ende 2013 80,8 Millionen Einwohner). Ihre Vertragspartner, zu denen Banken und Handelsunternehmen gehören, melden zum Beispiel, dass jemand ein Konto eröffnet, einen Handyvertrag abschließt oder einen Kredit aufnimmt. 8500 Unternehmenskunden nutzen die Auskunft. Viele von ihnen sind selbst Anteilseigner der Schufa, die 2013 z. B. 123 Millionen Euro Umsatz machte.

Wie wird eigentlich die Bonität berechnet?

Informationen zum Einkommen oder Vermögen darf die Schufa nicht speichern. Sie errechnet aufgrund von Angaben wie Name, Geburtsort, Alter, Wohndauer, Anzahl der Konten, Kredit- und Leasingverträge etc. mathematisch-statistisch einen Wert, den sogenannten Score, der aussagt, mit welcher Wahrscheinlichkeit der Betreffende seine Schulden zurückzahlt. Bei einem guten Score von 97 Prozent bedeutet das, dass ein dreiprozentiges Risiko für den Geldgeber besteht, sein Geld nicht zurück zu bekommen.

Wie die einzelnen Daten gewichtet werden, bleibt das Geschäftsgeheimnis der Schufa. Das wurde immer wieder von Gerichten bestätigt, wenn auf Offenlegung der Berechnungsmethode geklagt wurde. Das bedeutet für den Verbraucher, dass er eine schlechte Bewertung weder nachvollziehen noch verbessern kann.

Auffälligkeiten führen zu schlechten Werten

Über die meisten Bürger liegen der Schufa keine vollständigen Daten vor, die „Lücken“ werden mit Werten von Vergleichsgruppen gefüllt.

Wer Kredite aufnimmt und regelmäßig seine Raten abzahlt, erhält unter Umständen einen besseren Score als jemand, der noch nie einen Ratenkredit oder einen Leasingvertrag abgeschlossen hat. Denn „unbeschriebene Blätter“ können ja nur durch das Heranziehen von Daten der Vergleichsgruppen bewertet werden. Wenn der Betroffene dann in einer sozial schwachen Gegend wohnt, hat er schlechte Karten.

Wer häufig umzieht oder vielleicht auf eigenen Wunsch keinen Dispokredit für sein Bankkonto hat, macht sich „verdächtig“, finanzielle Probleme zu haben.

Keine Haftung bei falsch übermittelten Daten

Die Schufa ist nicht für die Überprüfung der übermittelten Daten zuständig und haftet nicht für falsch weitergegebene Daten. Wenn der Vertragspartner z. B. vergisst, einen abgezählten Kredit zu melden, oder Namen verwechselt, merkt es der Betroffene erst daran, dass er z. B. Ware nur noch auf Vorkasse bestellen darf oder keinen Handyvertrag bekommt.

Deshalb ist es wichtig, regelmäßig seine Daten bei der Schufa (und anderen Auskunftsteilen) abzufragen. Die Selbstauskunft ist einmal im Jahr kostenfrei. Neben kostenpflichtigen Angeboten fin-



Fotomontage: agsandrew; Pete Saloutos/fotolia

Böse Zungen behaupten, die Berechnung des Schufa-Scores sei so wissenschaftlich wie die Vorhersage einer Wahrsagerin.

det sie sich etwas versteckt auf der Internetseite der Schufa (www.meineschufa.de) unter dem Punkt Produkte: Datenübersicht nach § 34 Bundesdatenschutzgesetz. Aufgelistet wird in der Selbstauskunft, welche Daten über die eigene Person gespeichert sind, wer sie übermittelt hat, an wen sie gegangen sind und wie hoch die Scores der letzten 12 Monate sind.

Bei falschen und veralteten Daten – abgelöste Kredite werden nach drei Jahren, Kreditanfragen nach einem Jahr gelöscht – sollte man die Schufa und zur Sicherheit auch den Datenübermittler auffordern, sie zu berichtigen, mit den ent-

sprechenden Nachweisen (Servicetelefon: 0611/92780).

Gibt es Probleme, helfen Verbraucherzentralen und Schuldnerberatungen weiter oder der unabhängige Schufa-Ombudsmann (Anschrift: Schufa Ombudsmann, Postfach 5280, 65042 Wiesbaden).

Übrigens: Ohne vorherige Abmahnung darf kein Gläubiger mit einem negativen Eintrag bei der Schufa drohen.

Schufa-Kritiker fordern mehr Transparenz

Ein Leben ohne Schufa ist kaum noch möglich: Die Sparkasse bietet Menschen mit negativer Schufabewertung die Möglichkeit, ein sogenanntes

„Bürgerkonto“ einzurichten, andere Banken tun sich mit dem gesetzlich geforderten Konto auf Guthabenbasis schwer. Kredite ohne Schufa-Klausel gibt es nur zu Wucherzinsen, selbst Vermieter verlangen immer häufiger eine Schufa-Auskunft, bevor sie eine Wohnung vermieten.

Es ist verständlich, dass sich Unternehmen absichern wollen, bevor sie Geld und Leistungen an Fremde vergeben. Aber, wenn das Bewertungsverfahren intransparent ist und Tests mit Selbstauskünften hohe Fehlerquoten ergeben, muss auch die Schufa kritisch hinterfragt werden, denn sie entscheidet über Schicksale. *bg*

Anzeige

GEBRAUCHTE HARDWARE SCHAFFT NEUE PERSPEKTIVEN!



Als Europas erstes gemeinnütziges IT-Systemhaus schafft AFB Arbeitsplätze für Menschen mit Handicap auf dem ersten Arbeitsmarkt und trägt in erheblichem Maße zur Vermeidung von Elektroschrott und Treibhausgasemissionen bei.

Kunden der AFB leisten durch ihren Kauf nicht nur einen wesentlichen Beitrag hierzu, sondern profitieren auch selbst, indem sie hochwertige Markengeräte zu günstigen Preisen und mit Garantie erhalten.

Das Angebot reicht von hochwertigen Notebooks über TFTs bis hin zu Druckern und Mobiltelefonen. Hierbei ist es AFB wichtig, dass die Kunden einen einwandfreien Service und notwendige Hilfestellung für die Benutzung der Geräte erhalten. Die Verkäufer in den Shops stehen zur Beantwortung von Fragen gerne zu Verfügung. Für Senioren bietet AFB sogar einen individuellen Vor-Ort Service an, um technische Hürden zu Hause zu überwinden. Außerdem hat AFB spezielle PC-Kurse für alle Altersgruppen ins Leben gerufen, um den praktischen Umgang mit dem PC zu erlernen. Als Integrationsunternehmen ist es für AFB selbstverständlich, dass barrierefreie Zugänge zum Sortiment geschaffen werden, und auch in den Verkaufsräumen auf die Bedürfnisse von älteren Käufern eingegangen wird. Schauen Sie gerne bei einem AFB-Shop in ihrer Nähe oder auf unserer Website vorbei, wir beraten Sie gerne!

Mitarbeiter und Mitglieder des SoVD erhalten in allen AFB-Shops und im Online-shop 10% Rabatt.
Partnercode: **sovd-de456**

AfB-Shops in Deutschland

Berlin · Düren · Essen
Ettlingen · Hannover · Köln
Nürnberg · Stuttgart · Unna

- Beratung & Verkauf gebrauchter IT-Hardware wie z. B. Notebooks, PCs, TFTs & Drucker

- Reparatur-Service
- Vor-Ort-Service

- Computer-Schulungen für alle Altersgruppen

- Zertifizierte, fachgerechte Entsorgung von Hardware

- Zertifizierte Datenlöschung

- Onlineshop unter <http://shop.afb-group.eu/>

www.afb-group.eu



Foto: oneblink1/fotolia

Wer von der Schufa schlecht eingestuft wird, bekommt im Alltag große Probleme in allen Bereichen, die mit Geld zu tun haben.